



evangelisch
im Frankfurter Norden

Gemeindengruß

der Evangelischen Kirchengemeinde Nieder-Eschbach



Herbst 2025 - September, Oktober, November

© Gemeindebrief.de

Angedacht

Liebe Leserin, lieber Leser,

unserer Welt ist noch nicht so, wie sie sein könnte. Bertolt Brecht schreibt in einem Gedicht aus dem Jahr 1934:

„Reicher Mann und armer Mann

standen da und sah’n sich an.

Und der Arme sagte bleich:

Wär’ ich nicht arm, wärst du nicht reich.“

Der große Dichter des 20. Jahrhunderts blickte kritisch auf Fragen der sozialen Gerechtigkeit und die Verteilung von Reichtümern. Es sind Themen, die noch immer hoch aktuell sind.

An Andere zu denken und zu versuchen, mit unseren Möglichkeiten die Welt zu einem besseren Ort zu machen, ist unsere christliche Grundhaltung. In jedem Gottesdienst spenden die Feiernden für die Kollekte, etwas abzugeben gehört für uns so selbstverständlich dazu wie das Be-



ten des Vater Unser. An Erntedank feiern wir in Dankbarkeit die von Gott geschenkte Fülle und Vielfalt – eigentlich wäre doch genug für alle Menschen da. In Psalm 104 stimmt der Beter voller Staunen, Lob und Dank sein Loblied auf Gott so an: *„HERR, wie sind deine Werke so groß und viel. Du hast sie alle weise geordnet, und die Erde ist voll deiner Güter.“*

Immer mehr Menschen gehen inzwischen achtsamer mit dieser weise geordneten Fülle um: Anstatt tadellose Lebensmittel voreilig wegzwerfen, werden Sie verteilt. Unsere Kirchengemeinde spendet aus der Fülle der Erntedankgaben unserer Landwirte an die Frankfurter Tafel für bedürftige Menschen. In der Gemeindedanksammlung spenden unsere Gemeindemitglieder für Projekte in unserer Kirche, in der Region und nehmen die Welt in den Blick: In diesem Jahr für ein Hilfsprojekt in Namibia.

Am 28. September um 10 Uhr feiern wir gemeinsam das Erntedankfest in unserer Kirche. Sie sind alle herzlich dazu eingeladen: *Schmeckt und seht, wie freundlich der Herr ist; wohl dem, der auf ihn traut! (Psalm 34, 9.10).*

Herzlichst,

Ihre Pfarrerin Helena Malsy

Helena Malsy

Inhalt

Angedacht	2
Einladung zur Gemeindeversammlung	4
Aus dem Kirchenvorstand	5
Gemeindedanksammlung	7
Fahrdienst zu Gottesdiensten	9
Vorkonfirmandenkurs	10
Einladung zum Krippenspiel	11
Vortrag: Wo wurde Jesus wirklich geboren?	12
Gottesdienst für Kinder	13
KircheKunterbunt	13
Abendgottesdienst zu den Novembertagsgottesdiensten	13
Familiengottesdienst zu Erntedank	14
Spätlesegottesdienst	15
Konzert	15
Tagesausflug	16
Inselabend für Frauen	17
Immer besser informiert	18
Rückblicke Akkordeonkonzert, Pfingsten, Ehrenamtstag, Konfirmationsjubiläum	18
Ewigkeitssonntag	25
Veranstaltungen	26
Kinderseite	27
Nachbargemeinden und Veranstaltungen	28
Gottesdienste	30
Geburtstage	32
Familiennachrichten	34
Impressum	35
Gemeindeadressen	36

Einladung zur Gemeindeversammlung

Liebe Mitglieder der Evangelischen Kirchengemeinde Nieder-Eschbach,
wir laden Sie recht herzlich zu unserer jährlichen
Gemeindeversammlung ein:

**Sonntag, den 12.10.2025 um 11:15 Uhr
im Gemeindesaal, Alt-Niedereschbach 16**

Als Tagesordnung ist vorgesehen:

- Begrüßung
- Bericht der Pfarrerin
- Entwicklungen und Neuigkeiten aus dem Nachbarschaftsraum
- Verschiedenes

Wir hoffen, dass viele von Ihnen nach dem Sonntagsgottesdienst
den Weg von der Kirche in unser Gemeindehaus finden werden,
denn die Gemeinde lebt vom Mitreden und Mitbestimmen.

Für den Kirchenvorstand:



Mitteilungen aus dem Kirchenvorstand

Sitzung am 24.04.2025

Vor der Sitzung hatten wir in unserer Kirche Besuch von Pfarrer Dr. Markus Zink vom Zentrum Verkündigung. Dr. Zink war gekommen, um uns Anregungen zur Umgestaltung des Altarraums zu geben. Er eröffnete uns eine neue Sichtweise auf unseren Altarraum, gab uns Ratschläge, wie wir den Raum etwas einheitlicher und lockerer gestalten könnten. Besonders gefallen hat ihm unser Kreuz mit dem segnenden Christus, während die Möblierung hinter dem Altartisch auch an anderer Stelle stattfinden könnte. Auch die verschiedenen Stilrichtungen der Lesepulte könnte man überdenken. Der Ausschuss zur Weiterentwicklung der Kirche hat aus dem unverstellten Blick eines ortsfremden Fachmanns eine Vielzahl von Anregungen erhalten.

In der anschließenden Sitzung stellte sich David Sixdorf, der neue Gemeindepädagoge für unseren Nachbarschaftsraum vor. Er hat bereits in Harheim und Nieder-Erlenbach erste Aktivitäten für Freizeiten und Pfadfinder entwickelt. Spannende Vorstellungen hatte er vor allem auch für die Einbindung von Konfirmanden nach ihrer Konfirmation. Da wir für dieses Gebiet bisher keine Personalressourcen hatten, hoffen wir durch seine Initiative, dass auch die jungen Menschen in

Nieder-Eschbach demnächst ein gutes Angebot in unserer Gemeinde finden werden.

Ausführlich erläuterte unser Schatzmeister Wolfgang Schimm den Jahresabschluss 2024 und den Doppelhaushalt 2025/26, der demnächst auch der Gemeinde zur Einsicht ausgelegt werden soll.

Da der Gartenbaubetrieb, der unseren Kirchgarten bisher betreute, den Vertrag gekündigt hat, wird ein neuer Betreiber gesucht.

Nach wie vor ist ein arbeitsintensiver Schwerpunkt der Kirchenvorstandsarbeit die Kooperation der Gemeinden im Nachbarschaftsraum. Satzung, Zusammenlegung der Gemeindebüros, Struktur der gemeinsamen Sitzungen mit den anderen Nordgemeinden, das alles erfordert viel Planungsarbeit. Über die neuesten Fortschritte dieser Planungen berichteten die Vertreter aus der Steuerungsgruppe. Die Satzung für unsere Arbeitsgemeinschaft ist schon weit gediehen, und kann vermutlich bald verabschiedet werden.

Die Gestaltung und Planung für die Konfirmationsgottesdienste, den Jubiläumsgottesdienst sowie den Pfingstgottesdienst wurden diskutiert.



Sitzung am 22.05.2025

Nach wie vor beschäftigt den Kirchenvorstand der Nachbarschaftsraum der vier Nordgemeinden. Eine inzwischen von allen Gemeinden verabschiedete Satzung für diesen Raum für die gewählte Organisationsform der Arbeitsgemeinschaft liegt vor. Das für den Nachbarschaftsraum zuständige Verkündigungsteam (Pfarrpersonen aus Nieder-Eschbach, Nieder-Erlenbach, Harheim, Bonames/Bügel und der Gemeindepädagoge) sollen im gemeinsamen Pfingstgottesdienst, der traditionell in Nieder-Eschbach stattfindet, von der Prodekanin Dr. Stefanie Brauer-Noss offiziell in ihr Amt eingeführt werden.

Eine Schulung der Kirchenvorstandsmitglieder zur Buchungsabwicklung mit dem Ev. Regionalverband mit einer neuen Datenbank wird stattfinden.

Die Organisation der Konfirmationsgottesdienste, des Pfingstgottesdienstes sowie der Ablauf des Empfanges für die Ehrenamtlichen und das Konzert am 29.06.2025 mit Frank Hammer wurde besprochen, Verantwortliche für den Ablauf eingeteilt.



Renate Sterzel

Sitzung am 26.06.2025

Hansjörg Ast berichtete über die Zusammenkunft in der Steuerungsgruppe.

Für die VorkonfirmandInnen im Nachbarschaftsraum soll ein gemeinsames Konzept entwickelt werden, damit sich die Jugendlichen im Nachbarschaftsraum gemeindeübergreifend kennenlernen können.

Für gelegentliche Hilfe in der Gemeinde wird eine Adresskartei mit elektronischer Erreichbarkeit aufgebaut. Mit der datensicherheitsgerechten Sammlung der Daten wurde bereits während des Ehrenamtsfestes begonnen.

Für den Nachbarschaftsraum und für die Gemeinde wird eine gemeinsame Cloud über den Regionalverband eingerichtet.

Für die Aufbewahrung von Essensresten nach Feiern im Gemeindehaus soll ein Gefrierschrank angeschafft werden.

Termine für Aufräumarbeiten in der Kirche wurden vereinbart (nach dem Vorbild aus der anglikanischen Kirche in England auch bei uns intern „Holy Dusting“ genannt).

Positive Rückmeldungen gab es für die Konfirmationsgottesdienste und den Pfingstgottesdienst.

Spendenaufruf zur Gemeindedanksammlung

Liebe Gemeindemitglieder,

in der Ausgabe des Gemeindegrußes im Herbst rufen wir traditionell zur Gemeindedanksammlung auf. Auch in diesem Jahr ist das nicht anders, nein im Gegenteil, überall werden Budgets gekürzt und Hilfe ist an vielen Stellen nötiger denn je. Wie traditionell üblich schlagen wir Ihnen drei Sammlungszwecke vor, für die Sie bei der Gemeindedanksammlung gemeinsam oder auch nur für ein oder zwei Zwecke spenden können. Wie immer hat der erste Sammlungszweck lokalen, der zweite regionalen und der dritte einen weltweiten Bezug.

1. Eigene Gemeinde: „Komm, sing mit!“



Die meisten von uns kennen diese Situation aus dem Gottesdienst. Die Gemeinde singt ein Lied, ganz egal ob aus dem traditionellen roten Gesangsbuch oder aus dem EG+. Das Lied gefällt mir, doch leider kann ich

nicht mitsingen, obwohl ich so gerne würde, da ich das Lied noch nie oder zumindest lange nicht gesungen habe. Aber aus vielen Kehlen gesungen, wäre das Lied noch viel schöner im Gottesdienst.

Deshalb möchten wir gerne einmal im Monat mit Ihnen zusammen Kirchenlieder singen und üben. Dazu muss man keine Sängerin oder Sänger sein, denn Kirchenlieder sind für die Gemeinde da und die Gottesdienstbesucher vergangener Zeiten waren schließlich auch keine ausgebildeten MusikerInnen. Aber warum spreche ich drüber im Zusammenhang mit der Gemeindedanksammlung und nicht unter Veranstaltungen in unserer Gemeinde? Dort werden wir es hoffentlich zukünftig finden.

Damit wir das Singen der Lieder (wieder) lernen, braucht es fachkundige Anleitung, die uns die Melodie beibringt und uns bei unseren Versuchen im Gemeindesaal instrumentell (Klavier, Gitarre usw.) begleitet. Die Honorare dafür können nicht aus den immer schmaler werdenden Zuweisungen der Landeskirche aus Kirchensteuermitteln bestritten werden. Deshalb bitten wir in diesem Jahr um Spenden für das „Komm, sing mit!“ Projekt.

2. Regional: Notfallseelsorge



Quelle: Fundus

In Situationen, in denen sich plötzlich alles verändert, bei schweren Unfällen, Suizid oder Gewalttaten, gerät die Seele in Not. In solchen Fällen wird die Notfallseelsorge (NFS) von Polizei, Feuerwehr, Notarzt oder Rettungsdienst über die Leitstelle der Feuerwehr alarmiert und leistet „Erste Hilfe für die Seele“.

Pfarrerin Helena Malsy ist selbst Teil des ehrenamtlichen Teams der Notfallseelsorge. Sie wird in der nächsten Ausgabe des Gemeindegrußes über die wichtige Arbeit der Notfallseelsorge berichten.

Wir alle hoffen, dass wir persönlich die Notfallseelsorge niemals in Anspruch nehmen müssen, es ist aber gut sie zu haben. Bitte unterstützen Sie mit Ihrer Spende diese notwendige und segensreiche Einrichtung.

3. Weltweit: Hephata in Namibia - aus der Not geboren, der Not zu begegnen



In einem Land mit riesigen Unterschieden zwischen Arm und Reich stehen geistig behinderte Menschen am absoluten unteren Ende der Gesellschaft und werden ausgegrenzt und teilweise auch dämonisiert. Das Hephata Haus in Windhoek, Namibia nimmt sich dieser Menschen an. Es hat seine Wurzeln in der hessischen Hephata Diakoniestiftung und wird seit 1989 von der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Namibia betrieben. Auch wenn es sich nach eigener Aussage nicht mit vergleichbaren diakonischen Einrichtungen in Deutschland messen kann, werden die Ärmsten der Armen aufgenommen, versorgt, umsorgt und geliebt.

Mit Ihrer Spende können Sie direkt zum Betrieb und der Entwicklung des Hauses beitragen.

Weitere Informationen finden Sie u.a. auf der Homepage

<https://www.elcin-gelc.org/projekte/hephata>

Pfarrer Philipp Raekow, der in seinem Spezialvikariat in Namibia tätig war, wird uns im nächsten Gemeindegruß von der Arbeit vor Ort berichten.

Wir bedanken uns bereits heute bei Ihnen für Ihre großzügigen Spenden

Dr. Hansjörg Ast

1. Vorsitzender
des Kirchenvorstands der
Evangelischen Kirchengemeinde
Nieder-Eschbach

Abfrage: Fahrdienste zu Gottesdiensten im Nachbarschaftsraum

Unsere evangelischen Kirchengemeinden im Frankfurter Norden wachsen immer weiter zusammen. Wir laden Sie inzwischen regelmäßig zu Gottesdiensten in unsere Nachbargemeinden Harheim, Miriam und Nieder-Erlenbach ein.

Wir wissen, dass es einigen unserer Gemeindemitglieder nicht möglich ist, zu den jeweiligen Kirchen im Nachbarschaftsraum zu kommen. Zur Zeit denken wir über pragmatische Lösungen nach, um allen die Teilnahme an Gottesdiensten zu ermöglichen. Deshalb ermitteln wir den Bedarf an Mitfahrgelegenheiten: Wir bitten Sie, uns mitzuteilen, ob Sie an Mitfahrgelegenheiten interessiert sind.

Melden Sie sich in unserem Gemeindebüro oder sprechen Sie unsere Kirchenvorstandsmitglieder an.

Herzlichen Dank für Ihre Mithilfe!



Vorkonfirmandenkurs erstmals im gesamten Nachbarschaftsraum

In diesem Jahr bieten die Gemeinden Nieder-Erlenbach, Nieder-Eschbach, Harheim und die Miriamsgemeinde (Bonames, Am Bügel, Kalbach) erstmals einen gemeinsamen Vorkonfirmandenkurs an. Bereits seit 2018 veranstalten die Evangelischen Kirchengemeinden Nieder-Erlenbach und Harheim den Kurs mit großem Erfolg.



Alle Kinder, die erst Ende diesen oder Anfang nächsten Jahres 13 Jahre alt werden, sind herzlich eingeladen. Die Treffen finden einmal im Monat an einem Mittwoch um 18 Uhr statt. In den Kirchen unseres Nachbarschaftsraums finden Kirchenralleys statt, es gibt einen Ausflug ins Bibelmuseum und zum Abschluss eine lange Spielenacht mit gemeinsamem Essen. Die Vorkonfis lernen unsere evangelischen Gemeinden, den Gemeindepädagogen mit den ehrenamtlichen Teamenden und die Pfarrerinnen kennen.

Die gemeinsamen Termine starten nach den Herbstferien:

Mittwoch, den 29.10.2025 um 18.00 Uhr in der Evangelischen Kirche in Bonames (Homburger Landstr. 624)

Mittwoch, den 26.11.2025 um 18.00 Uhr im Gemeindehaus Harheim (Am Wetterhahn 1)

Mittwoch, den 28.01.2026 um 18.00 Uhr in der Evangelischen Kirche Nieder-Erlenbach (Zur Charlottenburg 1)

Mittwoch, den 04.03.2026 um 18.00 Uhr in der Evangelischen Kirche Nieder-Eschbach (Deuil-la-Barre-Str. 74)

Die Termine für den **Ausflug ins Bibelmuseum** und die lange **Spielenacht mit gemeinsamem Essen** teilen wir zu Kursbeginn mit.

Sie können Ihr Kind ab sofort in unserem Gemeindebüro anmelden:
Telefonisch unter 069/5074061 und per Email:
kirchengemeinde.nieder-eschbach@ekh.de



Hallo Kids, es wird Zeit, Euch zum Krippenspiel einzuladen.

Wer hat Lust dieses Jahr mit zu spielen?

und ist zwischen 5 und 15 Jahre alt?

Für jeden von Euch gibt es die passende Rolle!

Damit es auch an diesem Heiligen Abend wieder eine gelungene Aufführung wird, treffen wir uns an den Adventssamstagen und am 22.12. und 23.12.2025 zu den Proben.

**Anmeldung bitte bis 14. November im Gemeindebüro
Alt Nieder-Eschbach 16, schriftlich oder per
E-Mail an Ev.Kirche-Nieder-Eschbach@t-online.de**

Ich, melde mich zur Teilnahme am Krippenspiel an und verspreche, zu den Proben zu kommen.

Vorname:

Name:

Alter oder Klasse:

E-mail (du oder Deine Eltern):

Deine Handynummer (falls vorhanden):

Handynummer der Eltern:

Unterschrift:

Unterschrift Eltern:

Wo wurde Jesus wirklich geboren?

Ein weihnachtlicher Vortrag von Professor Dr. Stefan Alkier

Das Lukasevangelium erzählt, dass Jesus in einem Stall geboren wurde. Nach dem Matthäusevangelium aber war Jesus eine Hausgeburt. Andere Evangelien, die nicht in der Bibel stehen, erzählen von Jesu Geburt in einer Höhle. Wo aber ist Jesus wirklich geboren? Und was verraten uns die verschiedenen Geburtsorte darüber, wie die Menschen über Jesus dachten? Und was hat das alles für den Aufbau der Weihnatskrippe zu bedeuten?



Kirche am Fachbereich Evangelische Theologie der Goethe Universität Frankfurt am Main. Dr. Stefan Alkier lässt auf verständliche und unterhaltsame Weise auch Nicht-Theologen an den Erkenntnissen aus seiner wissenschaftlichen Forschung teilhaben. Freuen Sie sich auf einen spannenden Vortrag zum Auftakt in die Advents- und Weihnachtszeit. Anschließend ist Gelegenheit für Gespräche bei Wein und Gebäck.

Unser Vortragsgast ist Dr. Stefan Alkier, Professor für Neues Testament und Geschichte der Alten

Donnerstag, 27.11.2025 um 19.30 Uhr im Evangelischen Gemeindesaal Nieder-Eschbach



Sonntag, 07.09.2025 / 11.15 Uhr
Sonntag, 30.11.2025 / 11.15 Uhr

Wir feiern Gottesdienst mit Kindern, Eltern, Großeltern und allen, die mitfeiern möchten. Wir hören eine Geschichte aus der Bibel, wir singen, wir beten. Wir sagen Gott, worüber wir uns freuen. Wir sagen ihm, was uns traurig macht. Wir zünden eine Kerze an für Menschen, die uns wichtig sind. Wenn du mit uns feiern möchtest, komm gerne zu uns. Wir freuen uns auf dich!

Helena und Claudia

Spiel, Spaß und Glauben: KircheKunterbunt

02. November um 11.00 Uhr im Gemeindehaus Nieder-Eschbach

Seit Februar feiern wir in unseren evangelischen Gemeinden im Frankfurter Norden die KircheKunterbunt. Diesmal findet unsere KircheKunterbunt im evangelischen Gemeindehaus Nieder-Eschbach statt. Kinder, junge Familien, Paten und Großeltern können an verschiedenen Kreativ-Stationen Spannendes erleben. Wir entdecken den christlichen Glauben mit allen Sinnen feiern ihn gemeinsam. Bei einem gemeinsamen Mittagessen lassen wir die KircheKunterbunt gemeinsam ausklingen. Wir freuen uns auf eine kunterbunte Zeit miteinander!

Abendgottesdienst zum Gedenken an die Novemberpogrome

Sonntag, den 9. November um 18.00 Uhr

mit Pfarrerin Helena Malsy, Kezia Kreft und Liliane Kreft
in der Evangelischen Kirche Nieder-Eschbach



Familiengottesdienst Erntedank 2025

Wir laden Sie herzlich zum Erntedankfest ein

28. September 2025

um 10:00 Uhr in unserer Kirche

Musik der Flötenkinder

Gerne können Sie auch Erntegaben z.B. aus dem Garten mitbringen.
Nach dem Gottesdienst findet traditionell der Verkauf der Erntegaben
zu Gunsten der Frankfurter Tafel statt.

Wir freuen uns auf ein gemütliches Beisammensein bei Brezeln,
Apfelsaft und -wein im Kirchgarten



Spätlesegottesdienst

am 2. November 2025 um 18 Uhr

Wir feiern den Reformations-
tag und hören Texte aus der
Reformationszeit.
Musikalisch gestaltet wird
der Gottesdienst vom
Vokalensemble Audite Nova.

Anschließend sind Sie herzlich
eingeladen zu Wein und
Gebäck!



KONZERT



*Musik aus dem
20. Jahrhundert*

**Samstag, 15.11.2025
18:30 Uhr
Ev. Kirche Nieder-Eschbach**

**Echo Chor
Eschbach Swingband
& Familie Lutz**



Gemeinsame Aktivitäten in und um Frankfurt

Wir, eine Gruppe aus der Evangelischen Kirchengemeinde Nieder-Eschbach, sind unternehmungslustig, kulturinteressiert, um die 50 und 60 plus. Wir wollen zusammen mit anderen Interessierten Frankfurt und Umgebung näher kennenlernen.

Tagesausflug nach Heppenheim



Die erste Erwähnung Heppenheims fällt in die fränkische Zeit. Für mehrere Jahrhunderte blieb Heppenheim unter der Herrschaft des Klosters Lorsch. 1065 wurde die Starkenburg erbaut. 1232 gerieten Stadt und Starkenburg in den Besitz des Mainzer Erzbistums. Die Sanierung der Altstadt, geprägt durch Fachwerk, gehörte in den letzten beiden Jahrzehnten des 20. Jahrhunderts zu den größten Herausforderungen der Stadt.

Termin: Samstag, den 18. Oktober 2025

Treffpunkt: U-Bahn Station Nieder-Eschbach (U2), 9:00 Uhr

Ablauf: Beginn der Führung um 11:30 Uhr

Nach der Führung - gegen 13:15 Uhr – Einkehr im Restaurant „das Burgheim“

Kosten: 15 Euro - Fahrt / Führung

Wichtig: Besitz einer Jahres- Monatsfahrkarte sofort angeben!

Anmeldung: Für Evangelische Kirchengemeinde Nieder-Eschbach:

Trudel Meyer-Hebe – telefonisch 069 507 38 66 oder

Danielle Kurpiella -
E-Mail d.kurpiella@web.de

Anmeldeschluss: Sonntag, den 5. Oktober 2025 Maximal 25 Teilnehmende – nicht barrierefrei.

INSELABEND FÜR FRAUEN

DONNERSTAG,
13. NOVEMBER 2025
20-21.30 UHR
EVANGELISCHE KIRCHE HARHEIM
AM WETTERHAHN 2



Wir laden Frauen zu einer Auszeit am Abend ein.
SICH ZEIT NEHMEN, ZUR RUHE KOMMEN, AUFATMEN, GEMEINSCHAFT ERLEBEN

Das ökumenische Inselteam freut sich auf Sie!



Daniela Schmidt



Petra Lehwald



Katja Vogel-Brück



Helena Malsy

Pastoralraum Wetterau-Süd, Ev. Kirche Harheim/Nieder-Erlenbach u. Nieder-Eschbach

Immer besser informiert

Aufbau einer Mailingliste und Chatgruppen für die Evangelische Kirchengemeinde Nieder-Eschbach

Liebe Gemeindemitglieder,

bislang informieren wir Sie über Neuigkeiten aus der Gemeinde, über besondere Gottesdienste und laden Sie zu Festen und Veranstaltungen über die Aushänge in unseren Schaukästen, den Gemeindegruß und die Homepage ein.

Das hat sich bewährt und soll deshalb auch weiterhin geschehen. Aber es gibt immer wieder Anlässe und Situationen, in denen wir Sie schneller und zielgerichteter informieren wollen. Beispielsweise wenn wir eine Woche vorher feststellen, dass für das Osterfrühstück noch bunte Ostereier oder ein Salat fehlen. Dann ist es für einen Aufruf im Gemeindegruß zu spät, denn der erscheint vierteljährlich. Deshalb möchten wir Sie künftig auch auf elektronischem Weg über Ihre E-Mail-Adresse und/oder per Chat über eine der einschlä-

gigen Chat-Applikationen informieren. Damit wir Ihre E-Mail-Adresse oder Ihre Mobilfunknummer dafür nutzen dürfen, müssen Sie der Nutzung gemäß der gesetzlichen Vorschriften (Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) Datenschutzgesetz der Evangelischen Kirche Deutschlands (DSG-EKD)) zugestimmt haben. Nutzen Sie dafür das nebenstehende Formular und lassen Sie es uns entweder auf Papier oder auch in elektronischer Form (Ev.Kirche-Nieder-Eschbach@t-online.de) zukommen.

Damit Sie und wir auch zukünftig informiert bleiben, bedanken wir uns schon heute für Ihre Mitwirkung.

Dr. Hansjörg Ast
1.Vorsitzender des
Kirchenvorstands



Einwilligungsformular zur Nutzung der E-Mail-Adresse und Mobilfunk Nummer durch die Kirchengemeinde Nieder-Eschbach

Name:

E-Mail-Adresse:

Mobilfunknummer:

Zweck der Datenweitergabe

☐ Ich erkläre mich hiermit einverstanden, dass die ev. Kirchengemeinde Nieder-Eschbach meine E-Mail-Adresse und Mobilfunknummer zur Übermittlung von Informationen zu Veranstaltungen der ev. Kirchengemeinde Nieder-Eschbach nutzt.

Einwilligung

Ort, Datum:

Unterschrift:

Datenschutzrechtliche Hinweise

Die Verarbeitung und Weitergabe erfolgt gemäß den geltenden Datenschutzbestimmungen der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD-Datenschutzgesetz, DSG-EKD).

Insbesondere gelten:

- § 6 DSG-EKD: Rechtmäßigkeit der Datenverarbeitung
- § 13 DSG-EKD: Einwilligung
- § 17 DSG-EKD: Information der betroffenen Person

Ihre Daten werden nicht für andere Zwecke verwendet, nicht veröffentlicht und nicht an Dritte außerhalb der Evangelischen Kirche weitergegeben. Die Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden – formlos und mit Wirkung für die Zukunft.

Akkordeonkonzert mit Sergey Sadovoy

Zu unserer großen Freude konnten wir erneut den virtuoson Akkordeonspieler Sergey Sadovoy in unserer schönen Dorfkirche zu einem Konzert einladen. Schon im Dezember 2023 hatte der junge Künstler das Publikum begeistert, und am späten Sonntagnachmittag des 4. Mai präsentierte er wieder sein abwechslungsreiches Programm vor sehr gut besuchtem Haus.

Sergey Sadovoy wurde 1998 in der Ukraine geboren, begann im Alter von 8 Jahren mit dem Akkordeonunterricht und studierte später an der Universität in Rostow. Er hat bereits mehrere internationale Preise für sein Spiel erhalten. Vor ein paar Jahren kam er nach Deutschland und ließ sich in Frankfurt nieder.

Im vergangenen Sommer gab er ein Konzert im Mozartsaal der Alten Oper Frankfurt, zudem tritt er mittlerweile europaweit auf und fasziniert die Zuhörenden.

Gleich mit dem ersten Stück zieht er das Publikum in seinen Bann: die Toccata in C-Dur von Johann Sebastian Bach erfüllt den Kirchenraum – da könnte man fast vergessen, dass hier keine Orgel ertönt, sondern ein Akkordeon.



Es folgen 5 Sonaten von Scarlatti und der „Winter“ aus Antonio Vivaldis „Vier Jahreszeiten“.

Die nächsten Stücke wurden von zeitgenössischen Komponisten speziell für das Akkordeon komponiert: eine Filmmusik von Viktor Vlasov aus Odessa, die 1. Sonate von Wjatscheslaw Semjonow aus Moskau (Lehrer von Sadovoy) und das faszinierende Stück „Perpetuum mobile“ von Vladimir Zubitsky, bei dem Sergey Sadovoy noch einmal sein ganzes Können zeigen kann.

Begeisterter Applaus belohnt den Künstler am Ende des Konzerts – und dann gibt er zur Freude des Publikums noch eine Zugabe: den weltbekannten „Libertango“ von Astor Piazzola.

Sergey Sadovoy tritt gerne in unserer Kirche mit ihrer besonders guten Akustik auf, und vielleicht können wir ihn nächstes Jahr für ein weiteres Konzert gewinnen.

Ein Dank gilt unserem Förderverein für Kirchenmusik, der solche musikalischen Höhepunkte in Nieder-Eschbach tatkräftig unterstützt.

Heike Albrecht

„Wenn aus dem verzagtem „wie soll es werden?“ Aufbruch wird: dann ist Pfingsten.“

Mit diesen Worten fasst Prodekanin Dr. Stefanie Brauer-Noß auf ihrem Instagram Post den gemeinsamen Pfingstgottesdienst der Gemeinden Harheim, Nieder-Erlenbach, Nieder-Eschbach und der Miriamsgemeinde am Pfingstsonntag in der evangelischen Kirche Nieder-Eschbach zusammen. Der gemeinsame Pfingstgottesdienst der Nordgemeinden hat eine lange Tradition, aber dieses Jahr war er besonders. Im Rahmen des Gottesdienstes, der von Pfarrerin Petra Lehwald aus Nieder-Erlenbach und Harheim vorbereitet und von allen Personen des Verkündigungsteams gestaltet wurde, führte Prodekanin Dr. Brauer-Noß das Verkündigungsteam des Nachbarschaftsraums quasi offiziell in sein Amt ein. Zum Verkündigungsteam gehören derzeit die Pfarrpersonen Petra Lehwald, Helena Malsy, Thomas Volz und gleichberechtigt der Gemeindepädagoge David Sixdorf. Sie sind gemeinsam für uns im Nachbarschaftsraum zuständig.

Im Anschluss an den Gottesdienst, der wie immer traditionell vom Posaunenchor aus Harheim und Nieder-Erlenbach musikalisch unterstützt wurde, fand ein gemeinsames Mittagessen im Nieder-Eschbacher Gemeindehaus statt, bei dem neben viel Spaß gute Gespräche auch über Gemeindegrenzen hinweg stattfanden.



Zu Pfingsten berichtet uns die Bibel von einem großen Wunder. Nun sollten wir nicht nur auf das große und außergewöhnliche hoffen, sondern auch die kleineren Dinge sehen und mutig und unverzagt an der Gestaltung unseres wunderbaren Norden arbeiten.

Dr. Hansjörg Ast

Ehrenamtstag im Gemeindehaus

Wettsingen zwischen Frank Hammer, Helena Malsy und der Amsel

Als Dank für die vielfältige Arbeit, die in unserer Gemeinde freiwillig geleistet wird, hatte der Kirchenvorstand die Ehrenamtlichen und ihre Partner am Sonntag, den 29. Juni ins Gemeindehaus eingeladen.

Hansjörg Ast begrüßte die über 50 Gäste und versuchte, das Spektrum der Aufgaben unserer Ehrenamtlichen klarzumachen. Das geht vom Austragen des Gemeindegrußes, dem Besuchsdienst, dem Zählen der Kollekte, der Mitarbeit am Gemeindegruß, der Bereitstellung des Blumenschmucks für die Gottesdienste, der tatkräftigen Hilfe bei allen Festen, dem Lektoren- und

Küsterdienst bis hin zum Kirchenvorstand und, und, und... Wobei, wie Helena Malsy anschließend betonte, der Vorsitzende besonders viel seiner Zeit für die Gemeinde aufwendet. Zum Dank erhielt Hansjörg Ast einen Blumenstrauß.

In fröhlicher und sehr kommunikativer Runde wurden die leckeren Kuchen, Kaffee, kalte und erfrischende Getränke verzehrt. Hansjörg Ast nutzte gleich die Gelegenheit, um die elektronischen Adressen unserer zahlreichen Helfer und Helferinnen in Übereinstimmung mit dem Datenschutz zu sammeln.



Foto: Heike Wolf

Anschließend wurden bei herrlichem Sommerwetter die Stühle in den Garten hinter das Gemeindehaus getragen, um ein Open Air Konzert der besonderen Art zu genießen. Dazu schlossen sich noch viele andere Gemeindeglieder an. Frank Hammer ist in unserer Gemeinde ja kein Unbekannter, er hat uns schon oft mit seiner Musik erfreut, dass er aber zum Bekanntenkreis von Helena Malsy gehört, wussten wir bisher noch nicht.

Aus diesem Anlass gaben die zwei ein fantastisches Duett mit dem Beatles Song „She’s got a ticket to ride“ zum Besten. Um die Open Air Atmosphäre an diesem heißen Sommertag vollkommen zu machen, sang in Konkurrenz zu Frank Hammer die Amsel mit ihm um die Wette. Obwohl diese keine Lautsprecherverstärkung hatte, konnte sie durchaus mit Frank Hammer mithalten. Der Profi würdigte das mit dem Song „Blackbird“. Aber nicht nur die Amsel schmetterte mit, sondern Frank Hammer animierte das Pub-



Foto: Katja Kropp

likum ständig ebenfalls zum Mitsingen der bekannten Schlager, es wurde viel im Takt mitgewippt und kaum einer saß ruhig auf seinem Stuhl.

So macht Ehrenamt Spaß!! Vielleicht melden sich ja noch weitere Gemeindeglieder, um punktuell bei ausgewählten Veranstaltungen mitzuhelfen oder für spezielle Aufgaben. Es wird niemand überfordert, jede Hilfe ist willkommen

Renate Sterzel



Konfirmationsjubiläum



Foto: Wolfram Schultze

Am 18. Mai haben wir in fröhlicher Runde unsere diesjährigen Jubelkonfirmanden gefeiert.



Gott spricht: Ich will das Verlorene wieder
suchen und das Verirrte **zurückbringen**
und das Verwundete **verbinden** und
das Schwache **stärken.** »

EZECHIEL 34,16

Monatsspruch NOVEMBER 2025

Einladung zum Ewigkeitssonntag am 23. November 2025

Gottesdienst um 10 Uhr in der Kirche,
Andacht um 14 Uhr auf dem Friedhof

Zum Gedenken unserer Verstorbenen:



*Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt,
wird leben, auch wenn er stirbt. (Joh 11,25)*

Veranstaltungen

Altclub, mittwochs

10. Sept.	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindesaal
15. Okt.	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindesaal
5. Nov.	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindesaal

Besuchskreisdienst

19. Sept.	10.00 Uhr	Clubraum
-----------	-----------	----------

Flötenunterricht für Kinder mittwochs

15.00 Uhr	Gemeindehaus
-----------	--------------

Folkloretanz für Senioren, montags

15.15 - 16.45 Uhr	Gemeindesaal
-------------------	--------------

Gemeindeversammlung

12. Okt.	11.15 Uhr	Gemeindesaal
----------	-----------	--------------

Konfirmationskurs, dienstags

16.30 - 18.00 Uhr	Gemeindesaal
-------------------	--------------

Konzert mit dem Echo Chor, Eschbach Swingband & Familie Lutz

15. Nov.	18.30 Uhr	Kirche
----------	-----------	--------

KreativRaum

11. Sept.	19.30 Uhr	Gemeindesaal
-----------	-----------	--------------

Seniorencafé, mittwochs

24. Sept.	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindesaal
22. Okt.	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindesaal

Andacht zum Buß- und Bet- tag. Pfarrerin Helena Malsy

19. Nov.	15.00 - 17.00 Uhr	Gemeindesaal
----------	-------------------	--------------

Vortrag Professor Dr. Stefan Alkier: Wo wurde Jesus wirklich geboren?

27. Nov.	19.30 Uhr	Gemeindesaal
----------	-----------	--------------

Liebe Kinder

unser Engelchen hat im Laubhaufen gespielt. Jetzt sind Blätter durch unseren Gemeindegruß geflogen. Findest du sie? Wenn du weißt, wie viele es sind: Komm ins Gemeindebüro und zeig sie uns. Dort wartet eine kleine Überraschung auf dich!



Am 11. November ist St. Martins-Tag.

Martin war ein römischer Soldat, der um das Jahr 316 nach Christus geboren wurde. An einem kalten Wintertag ritt er an einem hungernden und frierenden Bettler vorbei. Der Mann tat ihm so leid, dass Martin mit dem Schwert seinen warmen Mantel teilte und dem Bettler eine Hälfte schenkte. Deshalb feiern wir und laufen mit Laternen, um daran zu erinnern.

Welchen Weg müssen unsere Kinder mit der Laterne gehen, um das leckere Gebäck zu bekommen? Kannst du helfen?



Insel, Katze auf Drachen, Schneemann, Feuerwehr, fliegender Drache

Miriamgemeinde

Besondere Gottesdienste:

28.09.2025

11.15 Uhr Demenz-Gottesdienst im Crutzenhof in Kalbach

11.15 Uhr Erntedankgottesdienst in der Kita Krambambuli in Kalbach

11.15 Uhr Erntedankgottesdienst in der Ev. Kirche Bonames

19.10.2025

11.15 Uhr Gottesdienst zur Taufferinnerung für Kinder in Kalbach

26.10.2025

14.00 Uhr Gottesdienst mit Verabschiedung von Pfr. Thomas Volz in Bonames, Gestaltung: Probst Oliver Albrecht, Pfr. Thomas Volz u. Team

Chormusik von Komponistinnen, Samstag, 25.10.2025 18.00 Uhr

Vokalensemble Audite Nova, Leitung: Elisabeth Tzschentke und Sonja Karl; Werke von Maddalena Casulana, Fanny Hensel, Mel Bonis, Louise Farrenc, Anna Tabbush, Elisabeth Fußeder u.a. Ev. Kirche Bonames (Homburger Landstr. 624), Eintritt frei

MIRIAMS WUNDERKISTE – GEBRAUCHTE KLEIDUNG UND HAUSHALTSWAREN, Ben-Gurion-Ring 39, Verkauf donnerstags 15.00 - 18.00 Uhr (in den Ferien geschlossen) - Annahme: 23.09., 27.10. 16.00 - 18.00 Uhr

Miriamtreff

24.09.2025, 17.00 Uhr Miriamtreff to go von Kalbach zum Kronenhof

29.10.2025, 26.11.2025 20.00 Uhr Crutzenhof Kalbach

Herzliche Einladung zum Frauenfrühstück

Samstag, den 22.11.2025 um 10.00 Uhr im Gemeindehaus Bonames (Kirchhofsweg 11)

Kostenbeitrag: 5,- Euro, Anmeldung bei: Daniela Reinmann (0176/70049452 oder dani@reinmann-ffm.de) oder im Gemeindebüro

KreativRaum



Sie haben ein kreatives Hobby und Lust, es in Gemeinschaft auszuüben?

Viele von uns haben ein Hobby, das wir allein zu Hause ausüben. Am **11.09.2025 um 19.30 Uhr** öffnen wir unser Gemeindehaus für alle Kreativen. Der Clou: Nicht alle basteln und produzieren gemeinsam das Gleiche, sondern Jede und Jeder geht dem eigenen kreativen Werk nach. Das ist gesellig, macht Spaß und wir inspirieren uns gegenseitig!

Sie haben Interesse? Damit wir gut planen können, melden Sie sich bei: Silke Weirauch (silke.weirauch@gmx.de)

Nieder-Erlenbach und Harheim

Harheim

26.09., 18.00 Uhr Ökum. Friedensgebet

05.10., 11.00 Uhr Familiengottesdienst zu Erntedank

26.10., 17.00 Uhr Taizé-Andacht

31.10., 18.00 Uhr Ökum. Friedensgebet

02.11., 11.00 Uhr musikalischer Gottesdienst zum Reformationstag mit Gesang (Pfrin. Lehwalder)

Offener Handarbeitstreff:

Jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat, 18.00 – 20.00 Uhr

Im Sitzungssaal der EV. Gemeinde in Harheim (Zugang über den Seiteneingang zum Gemeindebüro)

Nieder-Erlenbach

14.09., 17.00 Uhr Gottesdienst 2.0 mit den JOYICES, Thema: „Wunder gibt es immer wieder, oder?“

28.09., 17.00 Uhr Taizé-Andacht

05.10., 9.30 Uhr Erntedankgottesdienst mit dem Posaunenchor

02.11., 9.30 Uhr musikalischer Gottesdienst zum Reformationstag mit Gesang (Pfrin. Lehwalder)

Gottesdienste in unserer Kirche

So., 07. Sept.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen (Pfarrerinnen Helena Malsy)
So., 07. Sept.	11.15 Uhr	Gottesdienst mit Kindern (Pfarrerinnen Helena Malsy und Claudia Schwab)
So., 14. Sept.	10.30 Uhr	Ökumenischer Kerbegottesdienst im Festzelt (Pfarrerinnen Malsy, Wortgottesbeauftragte Michaela Bailer und Team)
So., 21. Sept.	Einladung in die Gottesdienste der ev. Nachbargemeinden: 11:00 Uhr Kerbegottesdienst mit Posaunenchor im Festzelt in Nieder-Erlenbach und 11:00 Uhr in Harheim	
So., 28. Sept.	10.00 Uhr	Familiengottesdienst zu Erntedank mit den Flötenkinder und anschließendem Umtrunk (Pfarrerinnen Helena Malsy)
So., 05. Okt.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl (Pfarrerinnen Helena Malsy)
So., 12. Okt.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrerinnen Helena Malsy), 11.15 Uhr: Gemeindeversammlung im Gemeindehaus
So., 19. Okt.	Einladung in die Gottesdienste der Ev. Nachbargemeinden: 9.30 Uhr mit Abendmahl in Nieder-Erlenbach, 11.00 Uhr mit Abendmahl in Harheim, 11.15 Uhr mit Tauferinnerung für Kinder in Kalbach	
So., 26. Okt.	10.00 Uhr	Gottesdienst (Pfarrer Jörg Reich)

Zeitumstellung am 25.10.2025



DIE UHREN WERDEN
VON 3 UHR AUF 2 UHR
ZURÜCKGESTELLT.

So., 02. Nov.	11.00 - 14.00 Uhr	KircheKunterbunt in Nieder-Eschbach (KircheKunterbunt Team)
So., 02. Nov.	18.00 Uhr	Spätlesegottesdienst zum Reformationstag (Pfarrerinnen Helena Malsy und Team) mit dem Vokalensemble Audite Nova
So., 09. Nov.	18.00 Uhr	Abendgottesdienst zum Gedenken an die Novemberpogrome (Pfarrerinnen Helena Malsy, Kezia und Liliane Kreft)
So., 16. Nov.	10.00 Uhr	Andacht zum Volkstrauertag (Dr. Hansjörg Ast und Team)
So., 23. Nov.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Ewigkeitssonntag (Pfarrerinnen Helena Malsy)
So., 30. Nov.	10.00 Uhr	Gottesdienst zum 1. Advent mit Vorstellung der neuen Konfirmand:innen und Lektor:innen
So., 30. Nov.	11.15 Uhr	Gottesdienst mit Kindern (Pfarrerinnen Helena Malsy und Claudia Schwab)

Geburtstage

Allen Geburtstagskindern, die im September, Oktober oder November Geburtstag haben, wünschen wir Gottes Segen für ihr neues Lebensjahr! Wenn Sie hier nicht erwähnt werden möchten, melden Sie sich bitte im Gemeindebüro.

80 Jahre oder älter werden unsere Gemeindemitglieder:



Familiennachrichten



© wikimedia commons

Impressum

Herausgeber: Der Kirchenvorstand der Ev. Kirchengemeinde
Nieder-Eschbach

V.i.S.d.P.: Dr. Hansjörg Ast

Redaktionsteam: Katja Kropp, Dr. Renate Sterzel, Susanne Tanzberger, Heike Wolf
Namentlich gekennzeichnete Beiträge entsprechen nicht notwendigerweise der
Meinung der Redaktion. Die Redaktion behält sich das Recht zur Kürzung von
Beiträgen vor.

Auflage: 1400 Stück

Druck: GemeindebriefDruckerei, 29393 Groß Oesingen

Redaktionsschluss für den nächsten Gemeindegruß: 26. Oktober 2025

Bildrechte am Bild vermerkt oder AdobeStockPictures,

Gestaltung und Satz: www.petrakress-grafikdesign.de

Copyright der Bilder: Vermerk am Bild oder lizenziert bei Adobe

Evangelische Kirchengemeinde Nieder-Eschbach

Gemeindebüro: Katja Kropp, Alt-Niedereschbach 16
E-Mail: kirchengemeinde.Nieder-Eschbach@ekhn.de
Tel.: 50 74 061, Fax: 50 72 398

Öffnungszeiten: Dienstag 10.00 - 12.00 Uhr und
Donnerstag 17.00 - 19.00 Uhr
Homepage: www.evkirchene.de

PfarrerIn Helena Malsy, Tel.: 0160 / 25 00 282
E-Mail: helena.malsy@ekhn.de
Sprechzeit und Besuchszeit nach Vereinbarung

Kirchenvorstand: Vorsitzender Dr. Hansjörg Ast
Tel.: 50 83 92 96 (abends), E-Mail: ast@rz.uni-frankfurt.de

Kirche: Deuil-La-Barre-Str. 74
Gemeindehaus: Alt-Niedereschbach 16
Clubraum: Alt-Niedereschbach 16

Gemeindepädagoge:
David Sixdorf sixdorf@ejw.de

Kinder- und Jugendtreff: (Träger: Evangelischer Verein für
Jugendsozialarbeit in Frankfurt am Main e.V.), Albert-Schweitzer-Str. 9a
E-Mail: kijutreff-nieder-eschbach@frankfurt-evangelisch.de
Benjamin Belfiglio, Soz.Päd. B.A., Tara Cinay, Soz.Päd. M.A.,
Neko Grossetête, B.A. Soziale Arbeit

Kindertagesstätte Albert Schweitzer: (Träger: Diakonisches Werk)
Albert-Schweitzer-Str. 9a Tel. 5075382
E-Mail: kita.albert-schweitzer@diakonie-frankfurt-offenbach.de

Kinderschutzbeauftragte Ev. Kirchengemeinde:
Tara Cinay, tara.cinay@frankfurt-evangelisch.de

Kirchenmusik: Suk-Young Kim Tel.: 50 74 061

Kleiderkammer am Bügel: Miriams Wunderkiste, Ben-Gurion-Ring 39
Öffnungszeit (außer in den Schulferien), Verkauf jeden Do. 15 - 18 Uhr,
Annahme siehe Homepage www.miriamgemeinde.de

Spendenkonten:
Gemeinde: FVB Volksbank (BLZ 50190000), Konto Nr. 4101090162
IBAN: DE61 5019 0000 4101 0901 62, BIC: FFVBDEFFXXX
Förderverein: FVB Volksbank (BLZ 50190000), Konto Nr. 4167350
IBAN: DE16 5019 0000 0004 1673 50, BIC: FFVBDEFFXXX